

II DER GÖTZNER

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

AUSGABE 51 609103 VERLAGSPOSTAMT 6091 GÖTZENS ZUGESTELLT DURCH POST.AT APRIL 2011



60. Geburtstag Bürgermeister Hans Payr

Biomüll und Restmüll

Bitte stellen Sie den Biomüll sowie den Restmüll bis **spätestens 10.00 Uhr** des Abholtages auf die Straße, damit eine fixe Abholung gewährleistet werden kann.

Info: Am **Ostermontag** entfällt der **Biomüll**, dieser wird am Dienstag, den 26.4.2011 abgeholt.

Muttertagsfeier 2011

Die diesjährige Muttertagsfeier findet am Freitag, den 6. Mai 2011 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Götzens statt.

Anmeldungen zur Feier werden ab Montag, den 2. Mai 2011 im Gemeindeamt Götzens unter der Tel. Nr. 05234 / 32202 entgegen genommen. Letzter Anmeldezeitpunkt ist Donnerstag, der 5.5.2011.

An alle Hundehalter!

Aufgrund einer Änderung des Tiroler Landespolizeigesetzes (§ 6a Abs. 8) besteht ab sofort für alle Hundebesitzer die Verpflichtung, der Gemeinde den Abschluss einer **Haftpflichtversicherung**, die das vom Hund ausgehende Risiko abdeckt, nachzuweisen.

Dieser **Nachweis** muss bis **spätestens Freitag, den 13.05.2011** im Gemeindeamt Götzens abgegeben werden.

Verbot des Verbrennens biogener Materialien!

Wir möchten die Bevölkerung darüber informieren, dass grundsätzlich das Verbrennen von biogenen Materialien (z.B. Gartenabfälle) verboten ist.

Von diesem Verbot sind folgende Ausnahmen zugelassen:

1. Das punktuelle Verbrennen von Pflanzen und Pflanzenteilen, soweit dies zur **Bekämpfung der Pflanzenkrankheit Feuerbrand** und dessen Erregers dient.
2. Das punktuelle Verbrennen biogener Materialien im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen (**Brauchtumsfeuer**).

Das Verbrennen von Pflanzen mit der Pflanzenkrankheit Feuerbrand sowie das Abbrennen eines Brauchtumsfeuers ist der Gemeinde Götzens mindestens zwei Wochen vorher zu melden.

Saisonschluss in der Eishalle

Seit 7. März 2011 ist die Eishalle geschlossen! Wir möchten uns bei allen Eisläufern für ihre Treue bedanken. Wir wünschen einen schönen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst.

Die genaue Eröffnung für die Wintersaison 2011 / 2012 kann aus den Zeitungen und auf unserer Homepage ab ca. Anfang Oktober entnommen werden.

Vielen Dank,
Eishalle Götzens, Spieler Alex

News: Redaktion - Zeitung

Ab 2011 bearbeitet **Marion Schmölz** die Gemeindezeitung „Der Götzner“ und steht Ihnen unter der Tel. Nr. 05234/32202 oder Mailadresse m.schmoelz@goetzens.tirol.gv.at gerne zur Verfügung.

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
Montag, 20. Juni 2011**

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierte am 30.1.2011 das **Ehepaar Nageler Siegfried und Erika**.



Impressum:

Eigentümer, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Götzens, Burgstraße 3
Offenlegung:
Informationsblatt der Gemeinde Götzens

Satz und Repro: © menges.dieagentur,
Nicole Menges · Axams · Tel. 0 664/445 36 04
Mitarbeiter bei dieser Ausgabe:
Marion Schmölz, Volkmar Reinalter
Druck: Walser Druck, Telfs

Liebe Götznerinnen und Götzner!



Zusammenschluss der Schigebiete Mutters – Lizum – Schlick 2000

Information an die Bevölkerung

Viel wurde in den letzten Wochen und Monaten über wichtige infrastrukturelle Projekte berichtet. Dabei wurde teils auch mit emotionalen Argumenten agiert, die der Sache und einer nachhaltigen zukunftsorientierten Weiterentwicklung nicht immer entsprechen konnten. Zu diesen Projekten, die auch ich als Bürgermeister gemeinsam mit meinen Kollegen forciert habe, zählt der Brückenschlag der Wintersportgebiete von Mutters, Axams bis nach Neustift.

Eine Verbindung dreier Wintersportgebiete, die allen betroffenen Regionen und Gemeinden nützt. Zum einen, da damit sinnvolle Ergänzungen im westlichen Mittelgebirge umgesetzt werden können und auch dem Stubaital eine wichtige touristische Perspektive erhalten bliebe und zum anderen, weil die Olympiastadt Innsbruck ihre weltweit einzigartige Position sichern kann.

Zu diesem wichtigen Brückenschlag gehört neben einer Vielzahl an skitechnischen und planerischen Maßnahmen auch eine Verbindungsbahn vom Hoadl in Axams in das Skigebiet Schlick 2000. Diese Bahn, die teilweise über ein bestehendes Ruhegebiet führt, war es auch, die für heftige öffentliche Diskussionen sorgte und auch politische Prozesse auslöste, die mich dazu bewegen, mit meinen Amtskollegen diesen Brief an Sie zu verfassen.

Uns als Bürgermeister geht es nicht darum politische Scharmützel zu schlagen, sondern um die Zukunft unserer Gemeinden, in denen auch eine wirtschaftliche und touristische Weiterentwicklung möglich sein muss. Dennoch nehmen wir die politischen Rahmenbedingungen innerhalb der Tiroler Landesregierung ernst und werden, wie von Landeshauptmann Platter

empfohlen, das Wünschenswerte im Auge behalten und das Machbare umzusetzen beginnen. Es ist klar, dass es wohl keine landschafts- und naturschonendere Verschmelzung von Wintersportregionen gibt, wie jene, die projiziert wurde und derzeit nicht in vollem Umfang politisch durchsetzbar ist.

Wir bekennen uns auch weiterhin zu einem Schutz der Kalkkögel und zum dortigen Schutzgebiet, das auch nach einem Brückenschlag weiterhin Bestand haben wird und sogar aufgewertet werden soll. Bis auf zwei Seilbahnstützen wären in diesem Schutzgebiet auch keinerlei Eingriffe notwendig oder geplant gewesen.

Erlauben Sie mir in diesem Zusammenhang auf eines ganz besonders hinzuweisen: Die immer wieder von Gegnern des Brückenschlusses ins Treffen geführten Bilder und Werbesujets der Kalkkögel zeigen einen Ausschnitt, auf dem die umstrittene Seilbahn auch nach ihrem Bau nicht zu sehen wäre...ein Schelm wer Böses dabei denkt.

Wir werden uns gemeinsam mit den Planern und allen Betreibern bemühen, auf dem gemeinsamen Weg weiter zu kommen und das Projekt samt all seinen Einzelschritten nun perfektionieren und vorantreiben, ohne den Blick für das Wesentliche und für das Machbare zu verlieren.

Bgm. Hans Payr
im Namen aller Bürgermeister
der betroffenen 11 Gemeinden
sowie im Namen der beiden Tourismusverbände
Innsbruck und seine Feriendörfer und Stubaital.

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Ich bin täglich von 11.00 bis 12.30 Uhr sowie am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie zu sprechen. In dringenden Fällen bin ich auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.

BGM Hans Payr feierte seinen 60. Geburtstag!

Am 18.02.2011 wurde unser Bürgermeister Hans Payr 60 Jahre alt. Aus diesem Anlass organisierte die Gemeinde eine Feier im Gemeindezentrum, zu der unser Pfarrer Mag. Rudolf Silberberger, Dekan Dr. Ernst Jäger, die Bürgermeister der Nachbargemeinden, der Gemeinderat, die Götzner Ehrenbürger und alle Götzner Vereinsobleute geladen wurden.



Die Feierlichkeiten wurden mit dem Einmarsch der Musikkapelle, den Schützen und dem Kameraschaftsbund eindrucksvoll eröffnet.

In seiner Laudatio würdigte VBGM Volkmar Reinalter die Verdienste von BGM Hans Payr für die Gemeinde Götzens.

Hans Payr ist seit 37 Jahren als Gemeinderat und Gemeindevorstand, bzw. seit 1998 als Bürgermeister für unsere Gemeinde im Einsatz.



Unter seiner Verantwortung wurden viele nachhaltige Projekte in unserer Gemeinde entwickelt und umgesetzt.

Seine Sensibilität für die örtlichen Vereine und sein respektvoller Umgang mit allen Gemeindebürgern - unabhängig von Beruf, sozialer Stellung oder politischer Gesinnung - ist bemerkenswert.

VBGM Volkmar Reinalter bedankte sich im Namen der Gemeinde und der Vereinsobleute für sein großes Engagement und wünschte ihm auch für die Zukunft viel Kraft, Gesundheit und Freude.

Das Redaktionsteam schließt sich diesen Glückwünschen an.



Dank an die ausgeschiedenen Gemeinderäte

Bei der Weihnachtsfeier des Gemeinderates bedankte sich Bgm. Hans Payr im Namen der Gemeinde bei den ausgeschiedenen Gemeinderäten für die geleistete Arbeit und überreichte ein kleines Geschenk.



Hubert Stolz, Siebert Marlene und Dr. Felix Frießnig
Nicht im Bild: Mair Andreas, Singer Maria, Seiwald Arthur, Goritschnig Günter



STELLEN- AUSSCHREIBUNG



Für den Kindergarten
St. Josefsheim wird folgende Stelle ausgeschrieben:

REINIGUNGSKRAFT

als Krankenstandsvertretung für den Zeitraum
1. Juli 2011 – voraussichtlich Ende Dezember 2011

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Wochenstunden - von Montag – Freitag sind jeweils 4 Stunden ab 17.00 Uhr zu leisten.

Von den Bewerbern werden folgende

Voraussetzungen erwartet:

- Tadelloser Leumund
- Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bzw. Freistellungsbescheid
- Vorkenntnisse und Berufserfahrung erwünscht

Bewerbungen sind schriftlich bis **spätestens 20.4.2011** unter Anschluss nachstehender

Unterlagen im **Gemeindeamt Götzens** abzugeben:

- Lebenslauf mit Foto
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Leumundszeugnis

Für den Kindergarten St. Josefsheim, BGM Hans Payr

Schitage der Volksschule Götzens 2011

Die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen der Volksschule Götzens verbrachten in den ersten März-Tagen wunderschöne Schitage auf der Mutterer Alm / Götzner Bahn.

Wetterglück und hervorragende Pistenverhältnisse begünstigten das Gelingen dieser Projektstage.

Nicht nur das Schifahren, sondern vor allem das soziale Lernen wie „aufeinander Rücksicht nehmen, das gegenseitige Helfen, eine Gemeinschaft bilden“, standen im Vordergrund.

Durch das disziplinierte Verhalten der Kinder, die vielen freiwilligen Begleitern und die Lehrer der VS Götzens gelang der reibungslose, unfallfreie Ablauf dieser Sporttage.

Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde Götzens, die wieder die Buskosten übernommen hat.

SCHIWOCH
28.02. BIS
03.03.2011



Schikurswoche der Kindergartler

Auch heuer erlebten die Kindergartler eine erfolgreiche Schikurswoche auf der Mutterer Alm.

Bei schönem Wetter machte es den Kindern ganz besonders viel Spaß.

Ein herzliches Dankeschön an die Schilehrer sowie den zahlreichen Sponsoren, die dazu beigetragen haben, dass die Kinder eine unvergessliche Woche erleben durften.



Schülerhort Götzens in den Sommerferien geöffnet!

Liebe Eltern! Liebe Kinder!
Gute Neuigkeiten! Der Schülerhort Götzens ist auch heuer wieder in den Sommerferien von **11. Juli bis 19. August 2011** für euch geöffnet.

• Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr,
Freitag: 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

• **Kosten:** € 6,00 pro Tag bei Ganztagesbetreuung
bzw. € 4,00 pro Tag bei Vormittags- bzw. Nachmittagsbetreuung • Mittagessen: € 3,50 pro Essen
Die Anmeldung erfolgt im Schülerhort Götzens oder telefonisch unter Tel. 0699 / 15905093.

Wir freuen uns auf euch!

Installation
Steuerungen
Straßenbeleuchtung
Telekommunikation

ETP

Elektrotechnik Payr

Ing. Stefan Payr
Steinangerl 6
6091 Götzens

T +43(0)650/9207820
F +43(0)650/9207820-2
stefan.payr@plinc.at



Faschingsfeier für die Klienten des Sozialsprenghaus

Am Freitag, den 25. Februar, lud der Gesundheits- und Sozialsprenghaus westliches Mittelgebirge seine Klienten zu einer kleinen Faschingsfeier in den Gasthof Neuwirt in Götzens ein.

Doch durch die Überzeugungsarbeit der Sprengelmitarbeiter wurde dieser Nachmittag zu einem schönen Erlebnis für alle.



Manch einer war vielleicht schwerer zu motivieren, die gewohnte Umgebung für ganz Ungewohntes zu verlassen.



Es wurde viel gelacht, geschunkelt und so manches zerbrechliche Wesen (Weiblein) fand sich auf ein Tänzchen in starken Männerarmen. Das fröhliche Miteinander ist für viele die beste Medizin.

Für Stimmung sorgten die „Götzner Breziler“-Gruppe mit den Musikanten Ossi und Stefan sowie die „Micky - Mäuse“ aus Natters und Götzens mit Hannes und Christoph. Herzlichen Dank hierfür.

Auch beim Gasthof Neuwirt möchten wir uns für die freundliche Bewirtung bedanken.

Einen besonderen Dank möchten wir auch an die Fotografin Christl Troyer richten.



Gelungenes "Familien - Faschings - Eisfest" in Götzens

Vorhang auf für das erste **Familien - Faschingsfest** hieß es am Samstag, den 19. Februar in der Eishalle Götzens!

zessinnen bevölkerten die Eisfläche. Es wurden Bären und Katzen gesichtet, sogar das sagenumwobene Einhorn gab sich die Ehre.



Ob mit oder ohne Eislaufschuhe – trotz strahlendem Sonnenschein war die Eishalle voll mit verkleideten Kindern und Erwachsenen, welche mit einfallsreichen und kuriosen Maskeraden zu begeistern wussten.

DJ Ander sorgte für die passende Untermalung, ließ keinerlei „frostige“ Stimmung aufkommen und erfüllte natürlich auch so manchen Musikwunsch.

Und alle waren sie gekommen: Mutige Cowboys, wilde Piraten, starke Superhelden und vornehme Prin-

zessinnen. An seiner Seite moderierte Christian Kössler, der von der perfekten Organisation und der Atmosphäre begeistert war.



ALLES zum "Gotlpack"



SCHUH - SPORT SIEBERT



www.schuhsport-siebert.at **DER SCHUHPROFI**

„Vor allem die Begeisterung der Kinder war spürbar, alle waren mit Feuer eifer dabei. Eine wirklich tolle Sache!“

Natürlich durfte auch eine **Maskenprämierung** (es gab eine eigene Kinder- und Familienwertung) durch eine neutrale Jury nicht fehlen.

Und neben Sachpreisen hatten sich die Organisatoren noch einen ganz besonderen Hauptpreis ausgedacht:



Den Gewinnern der Familienwertung winkte ein vergnüglicher Tag im Erlebnispark Familienland Pillersee – zur Verfügung gestellt von der Tiroler Versicherung!

Das Organisationsteam und viele Besucher waren sich nach dem gelungenen Fest auf jeden Fall einig:

Nächstes Jahr gibt es wieder ein Familien-Faschingsfest in der Eishalle Götzens!



Auf diesem Wege sei nochmals ganz herzlich allen Sponsoren und Helfern gedankt, die diese Veranstaltung zu einem perfekten Erlebnis für Groß und Klein werden ließen:

- Tiroler Versicherung • Cyta-Shoppingwelt
 - Sports Experts • Hotel Edelweiss
 - Schuh - Sport - Siebert
 - Raiffeisenbank Götzens - Birgitz
 - Muttereralmbahn • Bezirksblätter
 - Steiger-Druck • Kika • Coca Cola
 - und die Gemeinde Götzens!
- VIELEN DANK!**



**NAGL
& Söhne**
Ges.m.b.H.

Installation
&
Anlagenbau

**GAS - WASSER - WÄRME - LUFT - UMWELT
PLANUNG - AUSFÜHRUNG - KUNDENDIENST**

A-6094 AXAMS - METZENTALER 7 - TELEFON 0 52 34/68 1 47

Neujahrskonzert



Das diesjährige Neujahrskonzert fand am 3.1.2011 im Gemeindezentrum Götzens statt.

Es spielte das Johann-Strauss-Orchester Salzburg unter der Leitung von Prof. Baldur Pauß sowie Sopranistin Katrin Bulke.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Organisatoren und vor allem auch bei der Götzner Bevölkerung für den zahlreichen Besuch.



Jungscharlager 2011 - Hörbrunn in Hopfgarten

Liebe Kinder!

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder ein Jungscharlager statt. Beginn dieser spannenden und erlebnisreichen Woche ist am **Sonntag, den 7. August** im **Jugendgästehaus Hörbrunn in Hopfgarten**, wo euch bis Samstag ein tolles und abwechslungsreiches Programm erwartet. Ihr könnt unter anderem basteln, spielen, singen, tanzen und ganz einfach viel Spaß haben.

Wer Lust hat bei dieser super Woche dabei zu sein, meldet sich bitte bei:

Manuel Gruber unter Tel.: 0664 - 439 84 50
oder

Jasmin Riedl unter Tel.: 0680 - 118 98 18



Dr. Veronika Rovagnati

Steuerberater und Wirtschaftstreuhänder

Sprechstelle:
A-6091 Götzens
Gries 22

Grabenweg 68
(SOHO II)
A-6020 Innsbruck
Mobil: +436503837757
Fax: 0512/214984 15

kanzlei@wt-rovagnati.at

www.wt-rovagnati.at

Tipps vom Team der kostenlosen Nachhilfe

Das Halbjahreszeugnis hat sicher die ein- oder andere Überraschung in Form einer positiven oder manchmal ganz und gar nicht zufriedenstellenden Schulnote gebracht und diese „Scharte“ gilt es natürlich auszuwetzen.

Eine negative Note ist in den meisten Fällen nicht nur auf Unwissenheit zurückzuführen, sondern entsteht unter anderem durch mangelnde Konzentration während des Unterrichtes, falsches Lernen und zuviel Ablenkung durch TV-Konsum und Computerspiele zuhause. In den meisten Fällen mussten wir auch feststellen, dass die SchülerInnen kaum Bücher lesen, was aber immens wichtig für alle Schulfächer wäre.

Ein weiterer wichtiger Punkt des Lernprozesses ist das Arbeiten mit den „Arbeitsanweisungen“. Mit diesen Blättern kennen sich viele Kinder nicht aus bzw. lesen diese nur flüchtig durch.

Hier hilft wiederum das *Team der kostenlosen Nachhilfe* und unterstützt die SchülerInnen beim eigenverantwortlichen Lernen, erklärt nochmals Begriffe oder Arbeitsaufträge und hilft das strukturierte Lernen zu lernen.

Da dieses immer mehrkanalig geschieht, vertieft sich durch das Wiederholen - auch und vor allem durch andere Personen - der Lernstoff.

Zusammenfassend sei folgendes gesagt:

- Eine möglichst rasch beginnende Nachhilfe kann noch relativ stressfrei das Schuljahr retten und ein positives Zeugnis ist der Lohn für die Mühe.
- Dazu ist es aber unbedingt notwendig, dass die Eltern mit den Kindern lernen bzw. dieses begleiten.
- Lese- und Schreibschwächen kann man durch ständiges Üben in kleinen Dosen durchaus verbessern.
- Auch das Auswendiglernen von Gedichten, Reimen etc. hilft das Gedächtnis zu trainieren und fördert das bessere Verstehen und die Verbesserung der Ausdrucksweise der deutschen Sprache.
- Wenn möglich, jeden Tag eine kurze Ansage diktieren oder eine „Reizwort“-Geschichte schreiben lassen.
- Die Sprösslinge sollten rechtzeitig im Bett sein, den Eltern noch kurz die Ereignisse des abgelaufenen Tages erzählen und dann wird das Licht abgeschaltet.

- Gemeinsamer Sport fördert den Zusammenhalt in der Klasse und motiviert zu mehr Leistung in schulischen Belangen.

Und um mit einem Sinnspruch aus dem Englischen zu schließen hier eine alte Weisheit:

what I hear I forget

what I read I remember

what I do I understand

Für nähere Infos steht Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, der Bürgermeister Hans Payr oder das Nachhilfe-Team unter den unten angeführten Telefonnummern oder E-Mail Adressen jederzeit gerne zur Verfügung:

Hans Payr: buergermeister@goetzens.tirol.gv.at
Tel: 05234 – 32202

Helmut Zander
helmut.zander@gmx.at • Tel: 0676 – 9225519

meisterwerkstätte

reparatur
orthopädie

SCHUH
STAUDINGER x3
1. Entschälen 2. Schneiden 3. Reparieren

6020 Innsbruck - Maximilianstr. 13 - t 0512 / 58 44 05 - f -1
office@staudinger-schuh.com - www.staudinger-schuh.com

Hilfskreis der Pfarre Götzens

Am 11. Feber 2011 lud die Obfrau des Hilfskreises ihre Mitglieder zu einer kleinen Feierstunde in den Gasthof Neuwirt ein.

Dies galt als kleines Dankeschön für die immerwährende Mithilfe bei allen Belangen unseres Kreises. 35 Personen folgten der Einladung und verbrachten bei gutem Essen und Trinken einen netten, geselligen Abend.



VORSCHAU DES HILFSKREISES DER PFARRE GÖTZENS:
Donnerstag, den 5. Mai 2011: Wallfahrt zur Margarethenkirche in Wennis
Samstag, den 7. Mai 2011: Muttertagsbasar

NEUE PHOTOVOLTAIK - FÖRDERAKTION

Fördermittel für 500 neue Fotovoltaikanlagen in Tirol

Wer die Errichtung einer Photovoltaikanlage plant, der kann jetzt mit bis zu 9.000 Euro Unterstützung rechnen.

Denn das Land Tirol stockt den Fördertopf des Bundes für Solarstromanlagen mit zusätzlichen Mitteln auf. Der Startschuss für die Förderaktion fällt am 4. April um 18 Uhr.



In einer Zeit globaler Energiekrisen, knapper werden der Ressourcen und steigender Rohstoffpreise setzt das Land Tirol auf Unabhängigkeit durch den Ausbau der Nutzung von Sonnenstrom. Energielandesrat LH-Stv. Anton Steixner: „Neben der Wasserkraft hat die Sonne in Tirol das höchste Potenzial bei der Stromgewinnung. Deshalb fördern wir 2011 die Photovoltaik mit Landesmitteln in der Höhe von 1 Million Euro.

Mit Photovoltaikanlagen kann die persönliche Energieautonomie erhöht und ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.“

500 Anlagen für Privathaushalte

Mit den im Rahmen des Klima- und Energiefonds zur Verfügung gestellten Mitteln können tirolweit etwa 500 netzgebundene Anlagen gefördert werden. Es werden nur Anlagen bis zu einer Anschlussleistung von bis zu 5 kWpeak unterstützt, die überwiegend für die Versorgung von privaten Wohngebäuden eingesetzt werden.

Um die Zusatzförderung des Landes zu erhalten, ist die Förderzusage des Klima- und Energiefonds erforderlich.

Der Investitionskostenzuschuss beträgt für Tiroler Privathaushalte rund 30 Prozent.

Am 4. April einreichen!

Nur wer rechtzeitig beim Bund einreicht, kann von den Landesmitteln profitieren.

Aufgrund des begrenzten Kontingents und des hohen Interesses sollte der Antrag unmittelbar nach der Öffnung des Fördertopfes eingebracht werden, also am Montag, den 4. April um 18 Uhr.

Die Einreichung ist ausschließlich online möglich und erfolgt in zwei Schritten:

Zunächst ist nur eine Registrierung des Förderwerbers beim Klima- und Energiefonds erforderlich. In den folgenden 72 Stunden müssen dann Projektdaten nachgereicht werden.

Die weiteren Förderkonditionen finden Sie unter www.tirol.gv.at/photovoltaik bzw. www.photovoltaik2011.at

Bäckerei Bucher

Karl-Schönherr-Straße 16
Axams 05234-68571

Götzens, Burgstraße 14, 05234-32233
Hall, Langer Graben 7, 05223-42962

Qualität aus der Meisterbackstube!

...Palmbrezen ... Gotlpack: Hasen und Lämmer

aus Sandmasse, Kranzln, Hasen, Hennen,

Brezen aus feinstem Briocheteig und

Mürbteighaserln

Liebe Schwestern und Brüder im Seelsorgeraum!

Wir feiern die österlichen Tage: Das Gedenken des Leidens und Sterbens unseres Herrn und das Fest seiner Auferstehung. Durch Leiden und Tod hindurch ist Jesus zur Auferstehung gelangt. In der Feier des Gründonnerstags, des Karfreitags und der Osternacht kommt dieser Durchgang Jesu durch das Dunkel zum Licht zum Ausdruck.

Beim Osterfest geht es um Jesu Auferstehung und seinen Sieg über die Mächte der Finsternis - es geht aber auch um unsere Auferstehung. Wer mit Christus verbunden ist im Glauben, der hat Anteil an seiner Auferstehung und an seinem Leben.

Christlich leben heißt: von Ostern her leben. Das Fest der Auferstehung Jesu öffnet unser Leben nach vorne, ja hinein ins Unendliche, in die Weite und das Licht Gottes. Als Zeichen dieser Hoffnung wird am Beginn der Osternachtsfeier die Osterkerze entzündet. Sie trägt die griechischen Buchstaben Alpha und Omega - die Symbole für Anfang und Ende, Schöpfung und Vollendung. Die Worte, die zur Bezeichnung dieser Buchstaben gesprochen werden lauten: "Sein ist die Zeit und die Ewigkeit. Sein ist die Macht und die Herrlichkeit in alle Ewigkeit." Christus hat endgültig alle widergöttlichen Mächte besiegt, mit ihnen den

Tod. In den Lesungen der Osternacht wird Gottes Heilshandeln an uns Menschen thematisiert; angefangen von der Schöpfung über die Propheten bis zu Jesus Christus.

Mit Dankbarkeit und Freude über Gottes Lebensinitiative für uns Menschen wird das Gloria und das Halleluja in festlicher Weise gesungen.

In der Weihe des Taufwassers wird das Hineingekommen Werden der Getauften in das Lebensgeheimnis Christi zum Ausdruck gebracht. Alle Getauften sind auf den Tod und die Auferstehung Jesu getauft und dadurch mit dem bleibenden Leben beschenkt.

Die Feier der Eucharistie vereint die Pfarrgemeinde um den Tisch des Herrn zum österlichen Mahl. Christus selber ist zugleich Herr des Mahles und Speise für das bleibende Leben. Der Herr selber lädt uns ein zur Feier des Lebens, zur Mitfeier der österlichen Geheimnisse. Dieser Einladung möchte ich mich anschließen.

Mit besten Segenswünschen für die kommende heilige Zeit verbleibt

Pf. Rudi Silberberger

WEITHALER
Markisen Jalousien Rollläden
Fenster



Markisen

Rollläden
mit integriertem Fliegengitter

Markisen
Jalousien
Fenster

6091 Götzens · Kirchplatz 10
Tel. 05234/34232 · Fax DW 12
www.weithaler.com · fritz@weithaler.com

**BLUMENSTÜBERL
GÖTZENS**



Frühlingsblumen jetzt aus Tirol:
Tulpen, Narzissen, Rosen,...

und für Garten und Terrasse:
Violen, Primeln, Ranunkeln,...

Telefon und Fax: 05234 - 32292
Kirchplatz 1 · 6091 Götzens

Kirchliche Termine für die Karwoche und Ostern im Seelsorgeraum westliches Mittelgebirge

Pfarre Götzens:

Palmsonntag, 17.04.2011	08.30 Uhr	Palmsegnung bei der Volksschule, anschl. Prozession zur Kirche und Hl. Messe; Mitgestaltung: Kirchenchor
Gründonnerstag, 21.04.2011	19.30 Uhr	Abendmahlfeier; Mitgestaltung: Kirchenchor
Karfreitag, 22.04.2011	06.00 Uhr 14.30 Uhr 19.30 Uhr	Laudes im Jugendzentrum Götzens Treffpunkt Klammstube, anschl. Kinder-Kreuzweg am Panoramaweg Karfreitagsliturgie
Karsamstag, 23.04.2011	20.30 Uhr	Feier der Osternacht; Mitgestaltung: Kirchenchor
Ostersonntag, 24.04.2011	08.45 Uhr	Hochamt mit Speisensegnung; Mitgestaltung: Kirchenchor
Ostermontag, 25.04.2011	08.45 Uhr	Hl. Messe
Weißer Sonntag, 1.05.2011 - Feier der Erstkommunion – Treffen der Erstkommunikanten um 08.45 Uhr bei der Volksschule, Einzug zur Kirche und anschließend Festmesse		



**ING. KRASSNITZER – SINGER
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.
ATELIER FÜR HOCHBAU
PLANUNG . STATIK
BAULEITUNG . BAUTRÄGER**

A-6091 GÖTZENS OBERER FELDWEIG 1
TEL. 0 52 34 / 3 31 53
FAX 0 52 34 / 33153 -4
E-MAIL info@krassnitzer-singer.com



Nutzen Sie ihre Chance in einem expandierenden Unternehmen! Wir produzieren u. vertreiben weltweit hochwertige, architekton. Lichtsysteme.

TECHN. KUNDENDIENST PRODUKTIONSBEGLEITUNG

- mit fundierter technischer und elektrotechnischer Ausbildung zur
- Qualitätssicherung, -kontrolle u. -prüfung hausgener Produkte
 - externen Kundenbetreuung (Vor-Ort-Service)
 - Bearbeitung von Reklamationen
 - Unterstützung der einzelnen internen Produktionsbereiche (Vorproduktion und Endmontage)
 - Prozessoptimierung

Sie verfügen über eine abgeschlossene Elektrolöhre oder Fachschul-
ausbildung Elektro; besitzen Teamgeist, Eigenständigkeit u. ständige
Lernbereitschaft sowie gute Englischkenntnisse. Wir bieten u.a. fle-
xible Arbeitszeiten.

MITARBEITER/IN für Abkantpresse /Biegemaschine

sowie

DREHER/IN

PROLICHT GmbH • 6091 Neu-Götzens • Gewerbepark 9 • info@prolicht.at

SEINERZEIT - Heimatkundliches in Wort und Bild von Matthias Reinalter - Folge 3

Laafen die Huttler nit, ischt a mit`n Flochs nicht!

Die älteste bekannte Überlieferung über die Fasnacht in Götzens stammt aus dem Jahr 1663. Wie der damalige Landrichter festhält, wurden Teile aus der Rüstkammer auf Schloss Vellenberg für einen Fasnachtszug der Götzner verwendet und dabei zerbrochen.

Diese „unsinnigen Ausschweifungen“ waren damals sowohl der geistlichen als auch der weltlichen Obrigkeit ein Dorn im Auge. Daher wurde vermutlich erstmals nach den großen Überschwemmungen im Mittelgebirge 1748 ein feierliches Gelöbnis der Gemeinde Götzens verabschiedet, auf das Maskentreiben vollkommen zu verzichten um damit Gott nicht weiter zu erzürnen. Im Unterschied zu einigen Nachbardörfern sind die Originalaufzeichnungen darüber leider derzeit nicht mehr greifbar.

Obwohl das feierliche Versprechen im Laufe der Zeit mehrmals erneuert wurde, kann man mit einiger Sicherheit davon ausgehen, dass sich nicht alle Dorfbewohner an das Verlöbnis hielten. Verantwortlich dafür war unter anderem wohl das vermeintliche Sicherheitsgefühl - hervorgerufen durch die Bachverbauung des Geroldsbachs. Ein Indiz für das Abhalten von Fasnachtsaktivitäten zu jener Zeit in Götzens liefert nämlich der Volkskundler Anton Dörner in seinem 1949 erschienenen Buch „Tiroler Fasnacht“. Er zitiert den damals oft verwendeten Ausspruch der Götzner: „Laafen die Huttler nit, ischt a mit`n Flochs nicht!“. Welcher darüber hinaus auch die große Bedeutung des Flachsbaus für Götzens belegen dürfte.



Das Foto zeigt Götzner Tuxer, einen Buijazzl und Kinderbuijazzl vor dem Gasthof Neuwirt. Vielen Dank an Josef Abentung (Posch) für die Bereitstellung dieses Fotos.

Von vielen Dorfbewohnern wird angenommen, dass das Gelöbnis auch nach der großen Mure 1908 erneuert wurde. Ein Beleg dafür konnte leider noch nicht ausfindig gemacht werden. Dass sich aber selbst im 20. Jahrhundert der Gemeinderat immer noch mit der Frage des Verbots der Fasnacht beschäftigte, beweist das Protokoll einer 20 Jahre später stattfindenden Ausschusssitzung. Punkt 1 des Protokolls vom 13. Jänner 1928 hält folgendes Verbot bzw. folgende Einschränkung fest:

„Wurde beschlossen u. der Bezirkshauptmannschaft Innsbr. laut Erlaß Zl. II. -1580/I folge gegeben ... das Wampiler (mit il) laufen im Fasching in der Gemeinde Götzens gänzlich verboten ist u. zuwiderhandelnde werden pro Mann 10 S. bestraft u. weiters den Arbeitslosen die Unterstützung entzogen wird. Und an Sonntagen vor 5 Uhr Abend überhaupt keine Maschgeraden stattfinden dürfen.“

Der Nutzen dieses Verbots wird wieder durch einen Bericht – diesmal von Ernst Pregoner in den Tiroler Heimatblättern Nr. 8 (1930) in Frage gestellt. Dieser und andere Quellen berichten, dass in den 1930er Jahren bis zu sechzig Wampeler den Brauch in vollem Schwung hielten.

Während das Maschgern 1928 nur eingeschränkt wurde, sollte es zehn Jahre später unter Punkt 2 der „Gemeindetagssitzung“ vom 20. Jänner 1938 vollständig verboten werden:

„Wurde mit 6 gegen vier Stimmen das öffentliche Maskenlaufen in der Gemeinde Götzens verboten. Wer als Maske erwischt bzw. erkannt wird auf der Strasse ... wird bestraft das erstemal mit 5 S. Geldstrafe im uneinbringlichkeitsfall mit 24 Stunden Arrest. Die Einhebung besorgt die Gendarmerie im Uneinbringlichkeitsfalle wird es an die Bezirkshauptmannschaft weitergeleitet. Das zweitemal erfolgt die zweifache Strafe!“

Dass das Verbot durch den Anschluss an das 3. Reich kurz darauf und den Ausbruch des 2. Weltkrieges obsolet wurde, konnten die Gemeinderäte damals noch nicht wissen.

In der Nachkriegszeit lebte die Fasnacht wieder etwas auf und seit etwa 25 Jahren erfreut sich das „Band`n giahn“ an den Donnerstagen großer Beliebtheit.

**Um Einsendungen, die historisches
über unser Dorf erzählen, wird gebeten.**

Bitte an:

Gemeinde Götzens · Burgstraße 1 · 6091 Götzens
E-Mail: gemeinde@goetzens.tirol.gv.at



Götzens
MOBIL

Busverbindungen 2011
Götzens <-> Innsbruck

mit Götzensbus

Angaben sind in Minuten
Fahrplan ist ein Vorschlag

Artistic Mobility
Zugewandt Innsbruck

Für eine gesunde Umwelt und Wirtschaft
in unserem Land – danke für Ihren Beitrag!



Das Programm ist finanziert durch die Europäische Union und das Bundesland Tirol



Servicestellen Postbus Tirol: +43 (0)512 396390



4162

Fahrplanauszug: Götzens - Innsbruck. Alle Details unter mobile.vvt.at

HALTESTELLE

VERKEHRSMITTEL	06:10	06:12	06:14	06:16	06:17	06:19	06:21	06:23	06:25	06:27	06:29	06:31	06:33	06:35	06:37	06:39	06:41	06:43	06:45	06:47	06:49	06:51	06:53	06:55	06:57	06:59	07:01	07:03	07:05	07:07	07:09	07:11	07:13	07:15	07:17	07:19	07:21	07:23	07:25	07:27	07:29	07:31	07:33	07:35	07:37	07:39	07:41	07:43	07:45	07:47	07:49	07:51	07:53	07:55	07:57	07:59	08:01	08:03	08:05	08:07	08:09	08:11	08:13	08:15	08:17	08:19	08:21	08:23	08:25	08:27	08:29	08:31	08:33	08:35	08:37	08:39	08:41	08:43	08:45	08:47	08:49	08:51	08:53	08:55	08:57	08:59	09:01	09:03	09:05	09:07	09:09	09:11	09:13	09:15	09:17	09:19	09:21	09:23	09:25	09:27	09:29	09:31	09:33	09:35	09:37	09:39	09:41	09:43	09:45	09:47	09:49	09:51	09:53	09:55	09:57	09:59	10:01	10:03	10:05	10:07	10:09	10:11	10:13	10:15	10:17	10:19	10:21	10:23	10:25	10:27	10:29	10:31	10:33	10:35	10:37	10:39	10:41	10:43	10:45	10:47	10:49	10:51	10:53	10:55	10:57	10:59	11:01	11:03	11:05	11:07	11:09	11:11	11:13	11:15	11:17	11:19	11:21	11:23	11:25	11:27	11:29	11:31	11:33	11:35	11:37	11:39	11:41	11:43	11:45	11:47	11:49	11:51	11:53	11:55	11:57	11:59	12:01	12:03	12:05	12:07	12:09	12:11	12:13	12:15	12:17	12:19	12:21	12:23	12:25	12:27	12:29	12:31	12:33	12:35	12:37	12:39	12:41	12:43	12:45	12:47	12:49	12:51	12:53	12:55	12:57	12:59	13:01	13:03	13:05	13:07	13:09	13:11	13:13	13:15	13:17	13:19	13:21	13:23	13:25	13:27	13:29	13:31	13:33	13:35	13:37	13:39	13:41	13:43	13:45	13:47	13:49	13:51	13:53	13:55	13:57	13:59	14:01	14:03	14:05	14:07	14:09	14:11	14:13	14:15	14:17	14:19	14:21	14:23	14:25	14:27	14:29	14:31	14:33	14:35	14:37	14:39	14:41	14:43	14:45	14:47	14:49	14:51	14:53	14:55	14:57	14:59	15:01	15:03	15:05	15:07	15:09	15:11	15:13	15:15	15:17	15:19	15:21	15:23	15:25	15:27	15:29	15:31	15:33	15:35	15:37	15:39	15:41	15:43	15:45	15:47	15:49	15:51	15:53	15:55	15:57	15:59	16:01	16:03	16:05	16:07	16:09	16:11	16:13	16:15	16:17	16:19	16:21	16:23	16:25	16:27	16:29	16:31	16:33	16:35	16:37	16:39	16:41	16:43	16:45	16:47	16:49	16:51	16:53	16:55	16:57	16:59	17:01	17:03	17:05	17:07	17:09	17:11	17:13	17:15	17:17	17:19	17:21	17:23	17:25	17:27	17:29	17:31	17:33	17:35	17:37	17:39	17:41	17:43	17:45	17:47	17:49	17:51	17:53	17:55	17:57	17:59	18:01	18:03	18:05	18:07	18:09	18:11	18:13	18:15	18:17	18:19	18:21	18:23	18:25	18:27	18:29	18:31	18:33	18:35	18:37	18:39	18:41	18:43	18:45	18:47	18:49	18:51	18:53	18:55	18:57	18:59	19:01	19:03	19:05	19:07	19:09	19:11	19:13	19:15	19:17	19:19	19:21	19:23	19:25	19:27	19:29	19:31	19:33	19:35	19:37	19:39	19:41	19:43	19:45	19:47	19:49	19:51	19:53	19:55	19:57	19:59	20:01	20:03	20:05	20:07	20:09	20:11	20:13	20:15	20:17	20:19	20:21	20:23	20:25	20:27	20:29	20:31	20:33	20:35	20:37	20:39	20:41	20:43	20:45	20:47	20:49	20:51	20:53	20:55	20:57	20:59	21:01	21:03	21:05	21:07	21:09	21:11	21:13	21:15	21:17	21:19	21:21	21:23	21:25	21:27	21:29	21:31	21:33	21:35	21:37	21:39	21:41	21:43	21:45	21:47	21:49	21:51	21:53	21:55	21:57	21:59	22:01	22:03	22:05	22:07	22:09	22:11	22:13	22:15	22:17	22:19	22:21	22:23	22:25	22:27	22:29	22:31	22:33	22:35	22:37	22:39	22:41	22:43	22:45	22:47	22:49	22:51	22:53	22:55	22:57	22:59	23:01	23:03	23:05	23:07	23:09	23:11	23:13	23:15	23:17	23:19	23:21	23:23	23:25	23:27	23:29	23:31	23:33	23:35	23:37	23:39	23:41	23:43	23:45	23:47	23:49	23:51	23:53	23:55	23:57	23:59	24:01	24:03	24:05	24:07	24:09	24:11	24:13	24:15	24:17	24:19	24:21	24:23	24:25	24:27	24:29	24:31	24:33	24:35	24:37	24:39	24:41	24:43	24:45	24:47	24:49	24:51	24:53	24:55	24:57	24:59	25:01	25:03	25:05	25:07	25:09	25:11	25:13	25:15	25:17	25:19	25:21	25:23	25:25	25:27	25:29	25:31	25:33	25:35	25:37	25:39	25:41	25:43	25:45	25:47	25:49	25:51	25:53	25:55	25:57	25:59	26:01	26:03	26:05	26:07	26:09	26:11	26:13	26:15	26:17	26:19	26:21	26:23	26:25	26:27	26:29	26:31	26:33	26:35	26:37	26:39	26:41	26:43	26:45	26:47	26:49	26:51	26:53	26:55	26:57	26:59	27:01	27:03	27:05	27:07	27:09	27:11	27:13	27:15	27:17	27:19	27:21	27:23	27:25	27:27	27:29	27:31	27:33	27:35	27:37	27:39	27:41	27:43	27:45	27:47	27:49	27:51	27:53	27:55	27:57	27:59	28:01	28:03	28:05	28:07	28:09	28:11	28:13	28:15	28:17	28:19	28:21	28:23	28:25	28:27	28:29	28:31	28:33	28:35	28:37	28:39	28:41	28:43	28:45	28:47	28:49	28:51	28:53	28:55	28:57	28:59	29:01	29:03	29:05	29:07	29:09	29:11	29:13	29:15	29:17	29:19	29:21	29:23	29:25	29:27	29:29	29:31	29:33	29:35	29:37	29:39	29:41	29:43	29:45	29:47	29:49	29:51	29:53	29:55	29:57	29:59	30:01	30:03	30:05	30:07	30:09	30:11	30:13	30:15	30:17	30:19	30:21	30:23	30:25	30:27	30:29	30:31	30:33	30:35	30:37	30:39	30:41	30:43	30:45	30:47	30:49	30:51	30:53	30:55	30:57	30:59	31:01	31:03	31:05	31:07	31:09	31:11	31:13	31:15	31:17	31:19	31:21	31:23	31:25	31:27	31:29	31:31	31:33	31:35	31:37	31:39	31:41	31:43	31:45	31:47	31:49	31:51	31:53	31:55	31:57	31:59	32:01	32:03	32:05	32:07	32:09	32:11	32:13	32:15	32:17	32:19	32:21	32:23	32:25	32:27	32:29	32:31	32:33	32:35	32:37	32:39	32:41	32:43	32:45	32:47	32:49	32:51	32:53	32:55	32:57	32:59	33:01	33:03	33:05	33:07	33:09	33:11	33:13	33:15	33:17	33:19	33:21	33:23	33:25	33:27	33:29	33:31	33:33	33:35	33:37	33:39	33:41	33:43	33:45	33:47	33:49	33:51	33:53	33:55	33:57	33:59	34:01	34:03	34:05	34:07	34:09	34:11	34:13	34:15	34:17	34:19	34:21	34:23	34:25	34:27	34:29	34:31	34:33	34:35	34:37	34:39	34:41	34:43	34:45	34:47	34:49	34:51	34:53	34:55	34:57	34:59	35:01	35:03	35:05	35:07	35:09	35:11	35:13	35:15	35:17	35:19	35:21	35:23	35:25	35:27	35:29	35:31	35:33	35:35	35:37	35:39	35:41	35:43	35:45	35:47	35:49	35:51	35:53	35:55	35:57	35:59	36:01	36:03	36:05	36:07	36:09	36:11	36:13	36:15	36:17	36:19	36:21	36:23	36:25	36:27	36:29	36:31	36:33	36:35	36:37	36:39	36:41	36:43	36:45	36:47	36:49	36:51	36:53	36:55	36:57	36:59	37:01	37:03	37:05	37:07	37:09	37:11	37:13	37:15	37:17	37:19	37:21	37:23	37:25	37:27	37:29	37:31	37:33	37:35	37:37	37:39	37:41	37:43	37:45	37:47	37:49	37:51	37:53	37:55	37:57	37:59	38:01	38:03	38:05	38:07	38:09	38:11	38:13	38:15	38:17	38:19	38:21	38:23	38:25	38:27	38:29	38:31	38:33	38:35	38:37	38:39	38:41	38:43	38:45	38:47	38:49	38:51	38:53	38:55	38:57	38:59	39:01	39:03	39:05	39:07	39:09	39:11	39:13	39:15	39:17	39:19	39:21	39:23	39:25	39:27	39:29	39:31	39:33	39:35	39:37	39:39	39:41	39:43	39:45	39:47	39:49	39:51	39:53	39:55	39:57	39:59	40:01	40:03	40:05	40:07	40:09	40:11	40:13	40:15	40:17	40:19	40:21	40:23	40:25	40:27	40:29	40:31	40:33	40:35	40:37	40:39	40:41	40:43	40:45	40:47	40:49	40:51	40:53	40:55	40:57	40:59	41:01	41:03	41:05	41:07	41:09	41:11	41:13	41:15	41:17	41:19	41:21	41:23	41:25	41:27	41:29	41:31	41:33	41:35	41:37	41:39	41:41	41:43	41:45	41:47	41:49	41:51	41:53	41:55	41:57	41:59	42:01	42:03	42:05	42:07	42:09	42:11	42:13	42:15	42:17	42:19	42:21	42:23	42:25	42:27	42:29	42:31	42:33	42:35	42:37	42:39	42:41	42:43	42:45	42:47	42:49	42:51	42:53	42:55	42:57	42:59	43:01	43:03	43:05	43:07	43:09	43:11	43:13	43:15	43:17	43:19	43:21	43:23	43:25	43:27	43:29	43:31	43:33	43:35	43:37	43:39	43:41	43:43	43:45	43:47	43:49	43:51	43:53	43:55	43:57	43:59	44:01	44:03	44:05	44:07	44:09	44:11	44:13	44:15	44:17	44:19	44:21	44:23	44:25	44:27	44:29	44:31	44:33	44:35	44:37	44:39	44:41	44:43	44:45	44:47	44:49	44:51	44:53	44:55	44:57	44:59	45:01	45:03	45:05	45:07	45:09	45:11	45:13	45:15	45:17	45:19	45:21	45:23	45:25	45:27	45:29	45:31	45:33	45:35	45:37	45:39	45:41	45:43	45:45	45:47	45:49	45:51	45:53	45:55	45:57	45:59	46:01	46:03	46:05	46:07	46:09	46:11	46:13	46:15	46:17	46:19	46:21	46:23	46:25	46:27	46:29	46:31	46:33	46:35	46:37	46:39	46:41	46:43	46:45	46:47	46:49	46:51	46:53	46:55	46:57	46:59	47:01	47:03	47:05	47:07	47:09	47:11	47:13	47:15	47:17	47:19	47:21
----------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------



Mobilitätsauskunft

der Gemeinde Götzers

Machte öffentliche Verkehrsmittel fahren am frühen Morgen nach Innsbruck und wir konnten bis am Dienstag früh 6 Uhr? Diese sind auch nicht andere Fragen beantworten wir haben gerne während unserer Arbeitszeiten.

Büro: 50

052 34 / 322 02

Freie Miree Schmitt und

Herr Michael Reiterer

Montag bis Freitag 7.30 bis 12.30 Uhr
Samstag von 14.00 bis 18.30 Uhr



Achtung! Im vorliegenden Verkehrsfahrplan sind nicht alle Haltestellen angeführt! Den vollständigen Fahrplan für Ihre Linie erhalten Sie im Bus, im VOT-Kundencenter (0512 / 56 16 16) oder Sie können ihn unter www.vor.at/download

4162

Fahrplanauszug: Innsbruck - Götzers. Alle Details unter www.vor.at
Gültig ab 12.12.2010

HALTESTELLE

MONTAG-FREITAG

VERKEHRS-RAMPE	06:15	06:20	06:25	06:30	13:50	13:55	14:05	15:05	15:12	15:20	15:35	15:42	15:50	16:05	16:12	16:20	16:25	16:35	16:50	16:57	17:05	17:12	17:20	18:05	18:12	18:20	18:27
Innsbruck Hauptbahnhof (Seng 1)	06:07	06:22	06:37	06:52	13:52	13:57	14:07	15:07	15:22	15:37	15:44	15:52	16:07	16:22	16:37	16:52	16:59	17:07	17:22	17:37	17:44	17:52	18:07	18:22	18:29	18:36	18:43
Innsbruck Landgasthof	06:10	06:25	06:40	06:55	14:05	14:10	14:20	15:15	15:30	15:45	15:52	16:00	16:15	16:30	16:45	16:55	17:05	17:15	17:25	17:35	17:45	17:55	18:10	18:25	18:32	18:39	18:46
Innsbruck Hauptbahnhof	06:11	06:26	06:41	06:56	14:06	14:11	14:21	15:16	15:31	15:46	15:53	16:01	16:16	16:31	16:46	16:56	17:06	17:16	17:26	17:36	17:46	17:56	18:11	18:26	18:33	18:40	18:47
Innsbruck Landgasthof	06:13	06:28	06:43	06:58	14:08	14:13	14:23	15:18	15:33	15:48	15:55	16:03	16:18	16:33	16:48	16:58	17:08	17:18	17:28	17:38	17:48	17:58	18:13	18:28	18:35	18:42	18:49
Innsbruck Hauptbahnhof	06:14	06:29	06:44	07:01	14:09	14:14	14:24	15:19	15:34	15:49	15:56	16:04	16:19	16:34	16:49	16:59	17:09	17:19	17:29	17:39	17:49	17:59	18:14	18:29	18:36	18:43	18:50
Götzers Dorfplatz (Seng 2)	06:22	06:37	06:52	07:08	14:18	14:23	14:33	15:28	15:43	15:58	16:05	16:13	16:28	16:43	16:53	17:03	17:13	17:23	17:33	17:43	17:53	18:08	18:23	18:30	18:37	18:44	18:51

▲ Montag bis Freitag, wenn Schilbung in Titel

HALTESTELLE

MONTAG-FREITAG

SAMSTAG

SONN- UND FEIERTAG

VERKEHRS-RAMPE	06:15	06:20	06:25	06:30	13:50	13:55	14:05	15:05	15:12	15:20	15:35	15:42	15:50	16:05	16:12	16:20	16:25	16:35	16:50	16:57	17:05	17:12	17:20	18:05	18:12	18:20	18:27
Innsbruck Hauptbahnhof (Seng 1)	06:07	06:22	06:37	06:52	13:52	13:57	14:07	15:07	15:22	15:37	15:44	15:52	16:07	16:22	16:37	16:52	16:59	17:07	17:22	17:37	17:44	17:52	18:07	18:22	18:29	18:36	18:43
Innsbruck Landgasthof	06:10	06:25	06:40	06:55	14:05	14:10	14:20	15:15	15:30	15:45	15:52	16:00	16:15	16:30	16:45	16:55	17:05	17:15	17:25	17:35	17:45	17:55	18:10	18:25	18:32	18:39	18:46
Innsbruck Hauptbahnhof	06:11	06:26	06:41	06:56	14:06	14:11	14:21	15:16	15:31	15:46	15:53	16:01	16:16	16:31	16:46	16:56	17:06	17:16	17:26	17:36	17:46	17:56	18:11	18:26	18:33	18:40	18:47
Innsbruck Landgasthof	06:13	06:28	06:43	06:58	14:08	14:13	14:23	15:18	15:33	15:48	15:55	16:03	16:18	16:33	16:48	16:58	17:08	17:18	17:28	17:38	17:48	17:58	18:13	18:28	18:35	18:42	18:49
Innsbruck Hauptbahnhof	06:14	06:29	06:44	07:01	14:09	14:14	14:24	15:19	15:34	15:49	15:56	16:04	16:19	16:34	16:49	16:59	17:09	17:19	17:29	17:39	17:49	17:59	18:14	18:29	18:36	18:43	18:50
Götzers Dorfplatz (Seng 2)	06:22	06:37	06:52	07:08	14:18	14:23	14:33	15:28	15:43	15:58	16:05	16:13	16:28	16:43	16:53	17:03	17:13	17:23	17:33	17:43	17:53	18:08	18:23	18:30	18:37	18:44	18:51

DIE NEUE ÖVP, Bgm. Hans Payr *Mit Sorgfalt für unser Götzens!*



Zusammenschluss Axamer Lizum - Schlick - Mutters / Götzens

In den vergangenen Monaten wurde sehr intensiv in verschiedenen Medien über den Zusammenschluss der Schigebiete Mutters / Götzens, Axamer Lizum und Schlick berichtet. Die Idee, drei Kleinschigebiete zu einem attraktiven Großraumschigebiet zusammenzuschließen, ist zweifelsohne interessant, zumal auch feststeht, dass eine verstärkte Zusammenarbeit (gemeinsame Liftkarte) und zweckmäßige Investitionen, bei allen drei Schigebieten dringend notwendig sind.

Aus zahlreichen Gesprächen und Diskussionen in unserer Gemeinde konnte man eine breite Zustimmung für die Verbindung Mutters / Götzens mit der Axamer Lizum feststellen, während die Verbindung der Axamer Lizum mit der Schlick über die Kalkkögel äußerst kritisch betrachtet wird.

Verstärkt wurde diese ablehnende Haltung der Bevölkerung durch ein undurchschaubares Finanzierungskonzept und teils fragwürdige Argumente seitens der Projektinitiatoren.

Der Götznener Gemeinderat hat den Zusammenschluss Axamer Lizum / Schlick grundsätzlich mit großer Mehrheit befürwortet. Fest steht aber, dass dieses sensible Projekt nur mit der Bevölkerung gemeinsam verwirklicht werden kann.

Dazu gehören überzeugende Argumente, eine gesunde Finanzierung und eine respektvolle Auseinandersetzung mit den teils nachvollziehbaren Einwänden der Projektgegner.

Unser Landeshauptmann hat dazu ein überlegtes Wort gesprochen und die Initiatoren auf den Boden der Realität zurückgeholt. Auch er sieht den Zusammenschluss Mutterer Alm mit der Axamer Lizum als eine sinnvolle und realisierbare Maßnahme. Die Verbindung würde laut aktuellen Angeboten je nach Ausbau zwischen 7 und 9 Mio. Euro kosten. Die Planungsarbeiten dazu laufen und eine Einreichung des Projektes wäre bis spätestens Frühjahr 2012 möglich. Wir werden dieses Vorhaben im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen. Ein monetärer Beitrag dazu ist allerdings, auf Grund laufender Probleme mit dem derzeitigen Betreiber, nur mit tiefgreifenden vertraglichen Änderungen möglich.

Örtliches Raumordnungskonzept

Der Gemeinderat befasst sich aktuell sehr gewissenhaft mit der Überarbeitung des örtlichen Raumordnungskonzeptes. Dieses Konzept wird vom Gesetzgeber vorgeschrieben und hat eine Gültigkeitsdauer von 10 Jahren. Es stellt somit einen verbindlichen Leitfaden dar, bei dem alle wichtigen Parameter wie Bevölkerungsentwicklung, Wohnen, Verkehr, Wirtschaft, usw. ihre Bedeutung finden.

Wir werden über dieses bedeutsame Zukunftspapier eine breite Diskussion sowohl im Gemeinderat als auch im Rahmen einer öffentlichen Gemeindeversammlung mit der Bevölkerung führen. In diesem Zusammenhang möchte ich Ihnen vorweg einige interessante Zahlen liefern.

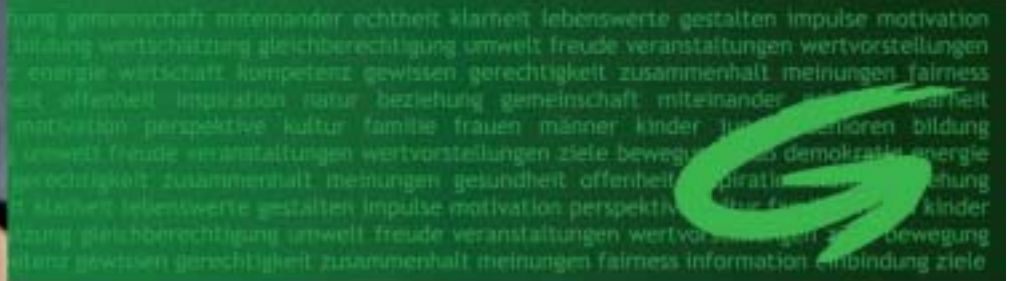
Die Gemeinde verfügt über 99,78 ha gewidmete Flächen, davon sind 75,71 ha bebaut. Das heißt, die Gemeinde hat Baulandreserven von 24,16 ha. In Götzens wohnen derzeit 3881 Personen mit Hauptwohnsitz. Bei einem angenommenen Bevölkerungszuwachs von max. 10% in den nächsten 10 Jahren würden im Jahr 2020 rund 4270 Personen in Götzens mit Hauptwohnsitz wohnen.

Dafür wäre ein Baulandbedarf von rund 8,6 ha notwendig. Allein aus dieser realistisch angenommenen Entwicklung leiten sich viele spannende und bedeutsame Maßnahmen für die Gemeinde ab.

- Welche Art der Bebauung (Dichte) ist dafür notwendig und zweckmäßig?
- Welcher soziale Bedarf entsteht dadurch (Kindergarten, Schule, Altenbetreuung, ...)?
- Welche Maßnahmen sind im Verkehrsbereich notwendig?
- Welcher zusätzliche Bedarf an Arbeitsplätzen im Ort (Erweiterung Gewerbezone?) entsteht?

Viele spannende Fragen, die im neuen Raumordnungskonzept beantwortet werden müssen. Sobald erste konkrete Ergebnisse vorliegen, werden wir Sie darüber gerne informieren.

Ihr
Volkmar Reinalter



DIE GRÜNEN
götzens gestalten

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Zusammenschluss Axamer Lizum – Schlick 2000 abgeblasen!

Nach langem Zögern hat sich in Sachen Zusammenschluss Axamer Lizum mit der Schlick 2000 nun auch der Landeshauptmann zu Wort gemeldet und dem Projekt seine Absage erteilt.

Wir sind über diesen Entschluss sehr erleichtert, werden doch so die Kalkkögel von der Bebauung verschont und bleiben uns in ihrer vollen Schönheit erhalten. Natürlich sind auch wir für eine Weiterentwicklung des Tourismus in unserer Region. Aber Projekte wie diese, durch Schutzgebiete, mit Millionen an öffentlichen Geldern, ohne Garantie auf wirklichen wirtschaftlichen Erfolg und Nutzen für die Bevölkerung können wir nicht unterstützen.

Wir Grüne fordern schon seit Jahren ein Tourismusleitbild für unsere Region, in dem wir Potentiale und Möglichkeiten ausloten, wie wir Menschen für einen Besuch in unserer Region begeistern können und unsere heimische Tourismuswirtschaft und die BewohnerInnen der Mittelgebirgsdörfer davon profitieren.

Einen Energieberater für Götzens!

Wir Grüne haben im letzten Gemeinderat einen Antrag auf Beauftragung eines Energieberaters in Götzens gestellt. Die Gemeinde Mutters hat diese Dienstleistung schon letztes Jahr für eine Zeit lang angeboten und war mit den Beratertätigkeiten sehr zufrieden.

Ein Energieberater hat die Aufgabe – sollte der Antrag positiv vom Gemeinderat abgestimmt werden – die BürgerInnen in Sachen Energiesparmaßnahmen im Haushalt zu beraten. Der Berater kommt in den Haus-

halt, erhebt die Situation und gibt Empfehlungen und Verbesserungsvorschläge ab. Zudem weiß er über alle energierelevanten Förderungen in Tirol Bescheid und kann auch in dieser Hinsicht beraten.

Wir sind überzeugt, dass solch eine Beratung sowohl unseren MitbürgerInnen zugutekommt (weniger Energieverbrauch und damit auch weniger Kosten) sowie zusätzlich unser Klima schützt!

Neuerarbeitung örtliches Raumordnungskonzept gestartet!

Mitte März war die erste Präsentation des örtlichen Raumordnungskonzeptes, welches nun 10 Jahre nach der Ersterstellung fortgeschrieben werden muss.

Wir wollen bei der Neubearbeitung vor allem auf kurze Wege in unserem Dorf achten, damit zu Fuß gehen und Rad fahren wieder attraktiver werden und unser Dorf vom Verkehr entlastet wird. Zudem wollen wir darauf achten, dass unser Dorf nicht in die umliegenden Felder „ausfranst“ und Widmungen nachhaltig und sinnvoll festgelegt werden. Immerhin legt das Konzept den Entwicklungsrahmen für unser Dorf für die nächsten 10 Jahre fest.

Wenn ihr dabei Anregungen oder Fragen habt, könnt ihr uns unter goetzens@gruene.at oder Alexandra als Gemeinderätin unter 0664 83 174 83 kontaktieren.

Aktuelles aus dem Gemeinderat und zu Themen aus Götzens findet ihr wie immer auch unter <http://goetzens.gruene.at>.

Die Grünen Götzens

Alex, Andrea, Greta,
Gabriela, Hans, Maria,
André und Paul

Wir Götzner



Liebe BürgerInnen von Götzens!

Mutterer Alm - Bahnen

Nach dem vorläufigen Stopp des Landes für die Bestrebungen das Schigebiet Axamer Lizum mit dem Stubaital zu verbinden, richtet sich der Fokus der Besitzgesellschaft Mutterer und Götzner Bahn mit TVB Innsbruck, Gemeinde Mutters und Götzens ganz auf den Zusammenschluß mit der Axamer Lizum.

Trotz nahezu euphorischem (Zweck-)Optimismus aus der Mutterer Gemeindestube gestalten sich die Dinge schwieriger als ursprünglich angenommen.

Neben der Tatsache, dass immer noch nach der optimalen Trassenführung gesucht wird, bereiten zudem auch bei diesem Projekt Ruhegebiet! und Naturschutzrecht Kopfzerbrechen.

Positiv zu vermerken ist die Bereitschaft der Stadtgemeinde Innsbruck sich in die Gesellschaft einzubringen, das Wohlwollen des Landes und die Tatsache, dass die Verantwortlichen der Mutterer Alm Bahnen und der Axamer Lizum AG zumindest eine Gesprächsebene gefunden haben.

Wesentlich aus unserer Sicht ist die gesamthafte Betrachtung der Verbindung aus schichttechnischer und kaufmännischer Sicht. Das heißt, die Verbindung ist so zu gestalten, dass sie für nahezu jeden Schifahrer bewältigbar ist und die Investition ist im Vorfeld auf ihre Wirtschaftlichkeit zu prüfen - eine wirtschaftliche Gratwanderung wird es sowieso.

Dies vor dem Hintergrund, dass die finanzielle Dimension der Investition Götzner Bahn nunmehr zum ernsthaften Problem, sowohl für die Betriebsgesellschaft als auch für die Besitzgesellschaft wird.

Letztlich entscheiden, über die Art und Weise der Verbindung, müssen aber Fachleute und allenfalls ein neuer Investor, der erst gefunden werden und dann auch dafür gerade stehen muss.

Für uns ist klar, die Gemeinde hat eine Konstellation anzustreben in der sie frei von unternehmerischen Risiko und Haftung ist.

Zuschüsse aus dem Gemeindebudget können wohl nur in symbolischer Größenordnung gemacht werden.

Wir Götzner
Josef Singer



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel. 05242 / 66830 · Fax 05242/67650

SPÖ Götzens



Liebe Götznerinnen und Götzner!

Die SPÖ Götzens berichtet über Ihre Tätigkeiten:

Den u. a. Antrag haben wir eingebracht, und bei der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2010 wurde dann darüber abgestimmt.

Der Gemeinderat hat beschlossen beim VVT-Senioren Jahresticket 20% der Ausgaben rückzuerstatten, wenn diese Rundfunk- und Rezeptgebührenbefreit sind.
(bei Vorlage des Zahlungsabschnittes)

Gebühren für die Benützung bei Veranstaltungen im Gemeindezentrum:

Beim Gebühren-Tarifblatt für die Benützung des Gemeindezentrums bei Veranstaltungen, habe ich bei dieser Gemeinderatssitzung eingebracht, dass die PensionistInnen bei der Abrechnung in den Genuss eines Sondertarifes kommen.

Am 17. März 2011 wurde die Jahreshauptversammlung der SPÖ-PensionistInnen im Cafe Martina abgehalten, wo ich als SPÖ-Ortsvorsitzende anwesend war.

SPÖ Götzens
GR Silvia Abentung

ANTRAG

Der Gemeinderat von Götzens soll eine Förderung der VVT Jahreskarte für Pensionistinnen und Pensionisten beschließen.

Begründung:

Da viele Pensionistinnen und Pensionisten bei der nächsten Pensionsanpassung auf Grund der Inflationsrate Einkommensverluste hinnehmen müssen, sollte die Gemeinde Götzens einen kleinen Beitrag in Form einer Förderung der VVT Jahreskarte leisten. Man sollte die Mobilität der älteren Generation unterstützen und den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel im Sinne der Umwelt fördern.

Die Höhe der Unterstützung liegt im Ermessen des Gemeinderates und sollte bei der Budgeterstellung 2011 nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten berücksichtigt werden.

Die SPÖ Götzens bittet, diesen Antrag bei der nächsten Gemeinderatssitzung auf die Tagesordnung zu setzen.

Götzens, den 09.11.2010

Mit freundlichen Grüßen
GR Silvia Abentung



Werner Schuchter,

Ansprechpartner für Ihre Werbung und Drucksorten.
Ob kleine Aufträge in Digitaldruck oder Prospekte,
Broschüren, Festschriften, Zeitungen u.v.m. im Offsetverfahren,
ich berate Sie gerne und gemeinsam finden wir die für Sie beste Lösung.

**BESTE
QUALITÄT
BESTER
PREIS**

WALSER DRUCK

A-6410 Telfs | Anton-Auer-Straße 1 | Tel. 0 52 62 / 69 00 - 0
Fax 0 52 62 / 69 00-21 | druck@walser.cc

**JETZT NEU:
DIGITAL DRUCK**

Der Theaterverein Götzens präsentiert: „3 Weiber und ein Gockel ...“

Unter der Leitung von Anni Volderauer spielt der Theaterverein Götzens: „3 Weiber und ein Gockel ...“



Aus dem Inhalt:

Auf Tante Friedas Hof sind Männer nicht gern gesehen. Lena und Irma, ihre Nichten, halten sich die Männer mit einem gesunden Stallgeruch vom Leib. Anton, der Knecht, spielt im Hühnerstall den Hahn und brütet Eier aus. Kuno, der Viehhändler, versucht seine

Tochter Anni bei seinen Viehaufkäufen an den Mann zu bringen. Als ein Gewitter aufkommt, flüchten sich Tom und Ingo, die scheinbar zufällig auf dem Hof gelandet sind, Kuno, Anni und die robuste Nachbarin Gunda aus verschiedenen Gründen zu Frieda. Das Gewitter zwingt diese, gemeinsam die Nacht zu verbringen. Aber Friedas Übernachtungszuordnung macht zunächst alle geheimen Sehnsüchte zunichte. Dass sich zum Schluss die Paare finden, ist nicht nur dem abziehenden Gewitter zu verdanken. Denn Gunda hat alle Verführungskünste eingesetzt, um in Kuno einen adäquaten Ersatz für ihren toten Hahn und ihren abgängigen Knecht zu erhalten. O Elend, o Not.



SPIELTERMINE

Premiere: Freitag, 01.04.2011

weitere Termine: Sa., 02.04.; Fr., 08.04.; Sa., 09.04.;
Fr., 15.04.; Sa., 16.04.2011

Gemeindezentrum Götzens, Beginn: 20.15 Uhr
Eintritt: € 8,-

Kartenreservierungen bitte unter der
Tel.-Nr.: 0699/81 93 08 43

GETRÄNKE - SHOP

RAMPENVERKAUF

ZUSTELLSERVICE

GETRÄNKEMARKT SINGER

BIRGITZ

DORFSTRASSE 12 • TELEFON: 05234-32367
MOBIL: 0664-4540891 • pension.singer@aon.at

Ihr Partner für Zelt- und Dorffeste
Verleih von Zeltfestgarnituren
Schankanlagen, Minibars,
Gläsern & Lieferung von Tankbier

FASSBIER • LIMO
GASTEINER • CO₂

Müllabfuhr • Restmüll- und Biomüllentsorgung

Der Ski-Klub Götzens freut sich über eine erfolgreiche Saison!



Allen voran möchten wir **MAIR CHIARA** zum Tiroler Schülermeister im Slalom, RTL und Kombi und zum Landescup-Sieg gratulieren.

Ganz besonders herausragend waren ihre Leistungen bei den Österr. Schülermeisterschaften: Im Slalom und in der Kombination holte sie sich den Staatsmeistertitel, im Super-G wurde sie Österr. Vizemeisterin.

Des weiteren gute Platzierungen herausfahren konnten: **PAYR MARCO, WACHTER MATTHIAS und RÖSCH CHIARA.**

**DER SKI-KLUB GÖTZENS
GRATULIERT GANZ HERZLICH!!!!**

Mannschaftsrennen und Klubmeisterschaft für Erwachsene und Jugendliche

Der SK-Götzens veranstaltete am 5. Februar 2011 das traditionelle Mannschaftsrennen sowie die Klubmeisterschaft für Erwachsene und Jugendliche.

Bei traumhaftem Wetter nahmen insgesamt 3 Damenmannschaften sowie 14 Herrenmannschaften am Rennen teil.



Siegermannschaft: Hell Fritz, Siebert Stefan, Thurnwalder Jürgen, Mair Christoph

Bei den Damen belegten die „Nockspitz Ladies“ Platz 1. Sieger bei den Herren wurde die „Rennschule Nockspitz Team 3“, allen voran Fritz Hell, der mit der Laufbestzeit von 43,46 auch den Tagessieg und somit den Klubmeister holte.

Bei der Klubmeisterschaft belegte Kathrin Schober mit 46,49 Platz 1 und ist somit Klubmeisterin 2011.

Die Klassensieger bei der Klubmeisterschaft:

AK III / Damen:	HELL Elfriede
AK II / Damen:	OBERHUBER Kathrin
AK I / Damen:	DANLER Claudia
DAMEN- Allgem.:	SCHOBER Kathrin
JUGEND II / weiblich:	JORDAN Sabrina
AK VI / Herren:	NAGELE Günther
AK IV / Herren:	HALLER Erich
AK III / Herren:	HELL Fritz
AK II / Herren:	THURNWALDER Jürgen
AK I / Herren:	RAINALTER Thomas
HERREN-Allgem.:	SIEBERT Stefan
JUGEND II / männl.:	GINTHER Maximilian
JUGEND I / männl.:	MAIR Christoph

Am 26. Feber 2011 fand zum zweiten Mal ein Kombi-Race für Kinder des Bezirkes Ibk.-Süd – dieses Mal am Pfriemes Köpfl – statt.

Bei herrlichem Wetter wurde eine Kombination aus Slalom, Riesentorlauf und einem Sprung gefahren.

Die Götzner Kinder waren wieder ganz vorne dabei:

Kinder Ia weiblich:

1. Jenewein Pia
2. Thurnwalder Nadine

Kinder Ia männlich:

1. Ebner Felix
2. Lhota Lucas

Kinder I männlich:

2. Kirchebner Kevin
9. Wachter Lukas

Kinder II weiblich:

1. Egartner Sabrina

Kinder II männlich:

10. Kleinecke Lucas
11. Vettori Dominik



Kleinkinder männlich



Kleinkinder weiblich



Kinder I männlich



Kinder I a weiblich



Kinder I weiblich

Gemeindeschitag und Klubmeisterschaft für Kinder und Schüler

Sowohl der Gemeindeschitag als auch das anschließende Klubrennen am 12. März 2011 bildeten für die Kinder und SchülerInnen einen gelungenen Abschluss der Schisaison. Mit über 100 jungen Rennläuferinnen und Rennläufern konnte sich der Ski-Klub Götzens über eine sehr erfreuliche Teilnehmerzahl bei den Rennen freuen. Gott sei Dank spielte auch das Wetter mit und die Rennen konnten unfallfrei über die

Bühne gebracht werden. Tagessieger beim Gemeindeschitag bei den Kindern weiblich wurde Egartner Sabrina, bei den Kindern männlich erreichte Payr Christian Platz 1. Schnellste Schülerin war Kircher Susanne, schnellster Schüler Gschwendtner Mathias. Bei den Kindern wurde Egartner Sabrina Klubmeisterin und Thöni Jonas Klubmeister. Klubmeisterin bei den Schülern: Kircher Susanne, Schüler-Klubmeister: Mair Stephan. Mit der Preisverteilung am Abend, die von Bgm. Hans Payr gemeinsam mit dem Vereinsobmann, Martin Kiechl, durchgeführt wurde, fand die Veranstaltung bei einem gemütlichen Beisammensein einen schönen und würdigen Abschluss.

Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern und besonders auch bei der Musikkapelle Götzens für die musikalische Gestaltung noch einmal ganz herzlich bedanken.

DIE STOCKERLPLÄTZE BEIM GEMEINDESCHITAG:

Kleinkinder/weiblich:

1. Luh Laura
2. Moser Elena
3. Mair Lena

Kleinkinder / männlich:

1. Prader Oliver
2. Guttmann Lennart
3. Brunner Maximilian

Kinder Ia weiblich:

1. Jenewein Pia
2. Thurnwalder Nadine
3. Rainalter Selina



Klubmeister Schüler: Kircher Susanne, Mair Stephan

Kinder Ia männlich:

1. Ebner Felix
2. Wachter Simon
3. Lhota Lucas

Kinder I weiblich:

1. Rhomberg Simona
2. Kleinlercher Lena
3. Mair Maren

Kinder I männlich:

1. Wachter Lukas
2. Moser Simon
3. Soraruf Lukas

Kinder II weiblich:

1. Egartner Sabrina
2. Rösch Alina
3. Gschwendtner Sonja

Kinder II männlich:

1. Payr Christian
2. Lhota Fabian
3. Vettori Dominik



Klubmeisterschaft Kinder Ia männlich: Lhota Lucas, Ebner Felix, Kleinecke Leo



Schnellste Kinder Gemeindeskitag: Egartner Sabrina und Payr Christoph



Kinder 2 weiblich



Kinder 2 männlich

Schüler I weiblich:

1. Haller Julia
2. Schaffenrath Bianca

Schüler I männlich:

1. Gschwendtner Mathias
2. Ebner Maximilian
3. Kleinlercher Jakob

Schüler II weiblich:

1. Kircher Susanne

**BEZIRKSCUP - GESAMTWERTUNG
KINDER UND SCHÜLER INNSBRUCK SÜD**

Wir möchten außerdem unseren jungen Talenten gratulieren, die in der „Bezirkscup- Gesamtwertung Kinder und Schüler Innsbruck Süd“ zahlreiche Podiumsplätze herausfahren konnten:

Kinder 1a weiblich:

1. Jenewein Pia
3. Thurnwalder Nadine

Kinder 1a männlich:

1. Ebner Felix
2. Lhota Lucas

Kinder I männlich:

1. Kirchebner Kevin

Kinder 2 weiblich:

2. Egartner Sabrina

Schüler I männlich:

7. Glück Robin

Schüler 2 weiblich:

6. Rösch Chiara
7. Mair Chiara

Schüler 2 männlich:

1. Payr Marco
2. Wachter Matthias
5. Mair Stephan

Herzliche Gratulation!!!



**Zeltenanschnneiden
bei der
Kameradschaft Götzens**

Auch in diesem Jahr richtete die Kameradschaft Götzens wieder Ende Jänner sein traditionelles Zeltenanschnneiden aus. Diese Veranstaltung gilt als Ersatz für die Weihnachtsfeier.

Dass diese Veranstaltung bei den Mitgliedern sehr gut ankommt, zeigt schon die große Anzahl an Gästen, die in das wunderschöne neue Restaurant beim Gasthaus Neuwirt gekommen sind.

Auch den Bezirksobmann des Tiroler Kameradschaftsbundes Fritz Hilber konnten wir bei dieser Veranstaltung begrüßen.

Zum Einstimmen gab es eine herzhafte Gerstlsuppe, danach Zelten mit Bauernbutter.

Die Suppe von der Tochter des Hauses, der Zelten von der Simeles-Bäurin und die Butter von Lisl (Götzner Berghöfe), waren für alle ein Genuss.

Kurz zusammengefasst, ein gelungener und unterhaltsamer Abend mit guten Schmankerln.



Dipl. Ing. Karl H. Mosbacher

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
A-6020 Innsbruck, Sillgasse 19 /IV
Telefon 0512 / 57 13 60-0, Fax: DW -5
e-mail:vermessung.mosbacher@aon.at

- Grundteilungen
- Lagepläne für das Bauansuchen
- Höhenkontrollen
- Technische Vermessungen

Ihr Ansprechpartner:

Dollinger Günter - Axams

Mobiltelefon 0664 / 526 29 79

- Grenzvermessungen
- Lage- und Höhenpläne
- Schnurgerüsteinmessungen
- Leitungskataster



Kameradschaft Götzens berichtet:

Geschichte

Der Kameradschaftsbund –Veteranenverein Götzens wurde bereits 1873 durch Initiative von Karl Gamper gegründet. Er leitete 40 Jahre, also bis 1913 als Obmann und Hauptmann diesen Verein. Die erste Fahne stammte aus dem Jahre 1902. Fahnenpatin war Frau Maria Kofler. Während des 1. und 2. Weltkrieges ruhte die Vereinstätigkeit. 1924 wurde der Verein vom Kooperator Schlatterer neuerdings aktiviert. Nach dem 2. Weltkrieg im Jahre 1947 wurde der Verein von Hauptmann Leo Sanoll und Gottfried Eigentler wieder ins Leben gerufen. 1950 wurde Stanis Gamper als Hauptmann und 1957 Schuldirektor Haas zum Obmann des Vereines bestellt. 1973 übernahm Konrad Abentung von Hr. Haas die Funktion als Obmann. Im selben Jahr wurde die alte Fahne durch eine neue ersetzt. Fahnenpatin ist Frau Herta Happ. Nach langjähriger Amtstätigkeit legten aus Altersgründen im Jahre 2000 Stanis Gamper (48 Jahre Hauptmann) und Konrad Abentung (28 Jahre Obmann) ihre Ämter nieder. Die Nachfolger wurden am 11. 04.2001 gewählt. Dies waren als Obmann, Helmut Schindler und als Hauptmann, Karl Payr. 2008 kam es zu einer grundlegenden Änderung der Vereinsführung.

Den Obmann und den Hauptmann übernahm Adolf Hutter. Auch die weiteren Ämter wurden neu besetzt. Da Adi Hutter bei den Neuwahlen im November 2010 nicht mehr kandidierte, wurde nachfolgender Vorstand gewählt:

Obmann und Fähnrich :	Walter Lechner
O-STV und Hauptmann:	Adolf Hutter
Kassier:	Walter Haller
STV:	Johann Pittl
Schriftführer:	Helmut Schindler
STV:	Ilse Arlt
Zeugwart:	Alois Haller

Unsere Werte und Ziele - dafür stehen wir ein.

- Pflege der Kameradschaft und Tradition
- Förderung des österreichischen Vaterland - und Heimatgedankens
- Pflege von geselligen Zusammenkünften
- Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege
- Pflege und Erhaltung des Kriegerdenkmales
- Ausrückung bei religiösen und weltlichen Anlässen
- Teilnahme an Begräbnissen verstorbener Mitglieder
- Mitwirken an Veranstaltungen des ÖKB
- Ehrung langjähriger Mitglieder
- Humanitäre und karitative Hilfe für in Notlage geratene Mitglieder
- Unterstützung von Aktivitäten zur Bewahrung einer gesunden Umwelt

Zahlen und Fakten - Mitgliederzahlen:

- aktive Mitglieder - Ausrücker: 28
- passive Mitglieder - fördernde Mitglieder: 110

Der Verein im Internet: Als aktiver Verein mit modernem Profil sind wir natürlich auch im Internet vertreten. Unsere Adresse lautet:

<http://kameradgoetzens.beepworld.de>.

Auf unserer Homepage gibt es viele Informationen rund um den Verein.

Interessiert? Es gibt bei uns Werte, die unschätzbar sind: **Friede, Sicherheit, Heimatverbundenheit, Freundschaft, Kameradschaft, Dialog und Selbstverwirklichung.** Um diese Ziele zu erreichen, möchten wir möglichst viele neue Mitglieder für unseren Traditionsverein gewinnen. Ob Frau oder Mann, ob Jung oder Alt, ALLE sind bei uns herzlich willkommen. Setzen Sie sich bitte direkt mit unserem Obmann, Walter Lechner, in Verbindung.

Für weitere Informationen:

Walter Lechner · Loaweg 41 · 6091 Götzens
Tel.: 0660 / 4646949 · Mail: lewalter@aon.at



HOCHTIEF

CONSTRUCTION AG

HOCHTIEF Construction AG • Zweigniederlassung Innsbruck

Rossaugasse 3 · A-6020 Innsbruck · Tel.: +43 512 33 423-10 · Fax: +43 512 33 423-33



Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Götzens

Schitag auf der Mutterer Alm



Teilnehmer der FF Götzens vor der Götzner Bahn

Am Samstag, den 26. Februar 2011, trafen sich zahlreiche Mitglieder der FF Götzens bei der Talstation der Götzner Bahn zum alljährlichen Schifahren.

Bei sonnigem Wetter und besten Schneeverhältnissen verbrachten wir einen herrlichen Schitag in unserem Schigebiet.

Danach kehrten wir im „Leuchtturm“ ein, wo wir von den Wirtsleuten bestens bedient wurden.

Die Freiwillige Feuerwehr Götzens bedankt sich für den wunderschönen Schitag bei der
 - Liftgesellschaft Muttereralmbahn und
 - dem Team vom „Leuchtturm“
recht herzlich!

Ankündigungen: FLORIANIFEIER UND -ÜBUNG
 am Sonntag, den 15. Mai 2011

SOMMERNACHTSFEST DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR GÖTZENS
 am Samstag, den 11. Juni 2011, um 20.00 Uhr am Platz vor dem Pavillon

Hallen- & Freibad • Erlebnissauna • Solarium • Massage • Restaurant • Gratis Parken • Familientarife

FREIZEITZENTRUM AXAMS

SOMMERSAISONSKARTEN
 (Schwimmbad)
 für jedes Wetter

	Erwachsene	Jugendliche Senioren	erstes Kind	weiteres Kind
1. Mai bis 11. Sept.	150 €	120 €	85 €	70 €
1. Juni bis 11. Sept.	130 €	105 €	70 €	55 €
1. Juli bis 11. Sept.	110 €	90 €	60 €	45 €

täglich von 9 bis 22 Uhr
05234/68322
www.axams-freizeitzentrum.com

Herzliches "Vergelt's Gott"

Im vergangenen Advent zogen die Anklöpfler des MGVD'Velleberger wieder jeden Dienstag Abend durch die Straßen und Gassen von Götzens, um vorweihnachtliche Stimmung in die Häuser und Wohnungen zu bringen. „Die Anklöpfler da! Mander kemmt's eina!“ So wurden wir oft erwartungsvoll begrüßt und in die adventlich geschmückten, nach Keksen duftenden Zimmer und Stuben geführt. „Kemmt's nägste Woch'n wieda?“ Eine oft gestellte Frage, besonders bei den sogenannten „Zugroastern“, die diesen alten Brauch noch nicht kannten.

Obwohl wir in zwei Gruppen unterwegs sind aber wie schon gesagt, nur jeden Dienstag im Advent, brauchen wir vier bis fünf Jahre um zumindest einen Großteil der Götzner zu besuchen.

Ein herzliches Dankeschön allen, die uns Tür und Tor öffneten und mit einer freiwilligen Spende diese Tradition unterstützten. So konnte der stolze Betrag von € 1.500.- an den Sozialkreis der Pfarre Götzens übergeben werden.

Für alle Freunde der Volksmusik möchten wir auf unseren **Volksmusikabend** hinweisen.



65 Jahre MGVD'Velleberger

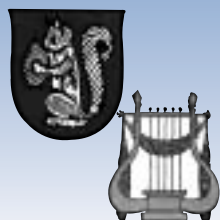
Volksmusikabend

Freitag, den 29. April 2011, 20 Uhr
Gemeindezentrum Götzens

Mitwirkende:

- Gossensasser Tanzmusik
- Geroldsbacher Hausmusik
- MGVD'Velleberger
mit Zwoag'sang

Durch das Programm führt Klaus Gamper



Bericht der Musikkapelle Götzens

EINLADUNG

Die Musikkapelle Götzens
möchte zum

FRÜHJAHRSKONZERT

am Ostersonntag, den 24. April 2011

um 20.15 Uhr

im Gemeindezentrum Götzens
recht herzlich einladen.

Kapellmeister Martin Dosch hat ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt.

Wir würden uns freuen, wenn wir möglichst viele GemeindebürgerInnen und Freunde der Blasmusik bei dieser Veranstaltung begrüßen könnten.



Achtung !

Wegen einer Terminkollision (Erstkommunion am Sonntag, den 01. Mai 2011) führen wir die jährliche **Haussammlung** der Musikkapelle heuer ausnahmsweise bereits am Samstag, den 30. April 2011 durch. Wir bitten die Bevölkerung um Unterstützung. Das Geld wird dringend für Instrumente, Trachten, Jugendausbildung, Noten u.s.w. gebraucht.

..... unsere Talente von Morgen und Übermorgen

Wer hat Lust ein Instrument zu lernen? Wer will in einer netten Gemeinschaft mitmusizieren und neue Freundschaften knüpfen? Wir sind stets bestrebt, junge Talente zu fördern. Interessierte können sich bei unseren Jugendbetreuern

Frau Barbara Walder - Tel: 0650/731837 und
Herrn Martin Schuler - Tel. 0664/2206827 melden.



Bericht der Jungbauernschaft / Landjugend Götzens

„Der Nikolaus kommt zu dir nach Haus“ Der Brauch des Christkindes!

Im neuen Jahr angekommen können wir auf eine recht ereignisreiche Adventzeit und einen grandiosen Auftakt ins neue Jahr zurückblicken!

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, stand auch die Adventzeit ganz im Zeichen einiger JB Aktionen. Den Anfang machten dabei unsere bereits bewährten Nikolausbesuche.

Auch diesmal fand unsere Aktion wieder großen Anklang in der Bevölkerung und wir freuten uns zahlreichen kleinen und großen Götzner/innen eine Freude machen zu können. Natürlich war auch in diesem Jahr unser Besuch kostenlos und unser größter Dank die strahlenden Gesichter der Kinder!

Im Namen des Ausschusses bedanken wir uns bei den Nikoläusen für ihren freiwilligen Einsatz recht herzlich und freuen uns schon auf das nächste Mal!



Rund um die Weihnachtszeit war es den Tiroler JB diesmal ein besonderes Anliegen, an den Brauch des Christkindes zu erinnern! Da diese Aktion auch uns am Herzen lag wirkten wir bei einer „Nacht – und Nebelaktion“ mit, bei der an zahlreiche Haushalte im ganzen Land in der Nacht auf den 10.12.2010 Briefe des Christkindes verteilt wurden.

Beiliegend zu dem Schreiben gab es eine kleine Aufmerksamkeit in Form einer Kerze für den Christbaum.

Der Inhalt dieses Schreibens, welches so verfasst wurde das Kinder diesen auch lesen konnten, sollte an den

in Tirol üblichen Brauch des Christkindes erinnern und auf die zunehmende „Amerikanisierung“ in Form des Weihnachtsmannes aufmerksam machen.

Wir konnten in dieser Nacht aufgrund der großen Nachfrage auf Landesebene leider nur 300 dieser Briefe in Götzens verteilen und bitten daher um Verständnis das nicht jeder etwas vor der Türe liegen hatte. Umso mehr freuten uns Anrufe und die positive Resonanz zahlreicher Götzner/innen!

Wir hoffen, dass wir zumindest einige an diesen Brauch erinnern konnten und bedanken uns bei allen Mitwirkenden!

Ski Heil in Fiss!

Einen tollen Auftakt ins neue Jahr bescherte uns der Skiausflug nach Fiss! Bei traumhaftem Wetter konnten wir uns am 19.02.2011 schon am frühen Morgen in Richtung Fiss aufmachen und dort die Pisten bzw. Rodelwege stürmen. Bei besten Pistenverhältnissen, blauem Himmel und zünftiger Hüttengaudi verging der Tag wie im Flug und man traf sich zum gemeinsamen Après Ski in der Hexenalm, wo wir gemeinsam den Tag ausklingen ließen!

Nachdem wir in Götzens angekommen waren, luden wir alle Mitglieder noch zu einem gemeinsamen Abendessen in den Gasthof Neuwirt, bevor einige wenige (noch standhafte) weiter in die Nacht zogen und andere Glückliche ihr Bett aufsuchten!

Wir bedanken uns für den reibungslosen Ablauf an diesem Tag und freuen uns schon auf das nächste Mal! In diesem Sinne „Ski Heil“!





Ihr Ansprechpartner für:

- die Entsorgung kommunaler Abfälle
- Containertransporte (von 3 m³ bis 30 m³)
- Entsorgung von Baustellen- und Gewerbeabfällen
- Entrümpelungen

TELEFON: 0512/393944 • **FAX:** 0512/393944-15
HOME PAGE: www.mussmann.cc • **E-MAIL:** office@mussmann.cc

Wir haben für jeden Abfall die richtige Lösung!



GENERALI



AGENTUR TEAM BURGER

Kirchstrasse 33, 6091 Götzens

Burger Robert - 0676 / 82 56 26 85
Burger Benjamin - 0676 / 82 56 36 95

